Anlagen zum Herstellen, Behandeln und Verwenden wassergefährdender Stoffe (HBV-Anlagen) (43)

Diese Anlage ist für jede HBV-Anlage auszufüllen.

1. Anlagen-Nr./Bezeichnung gem. Plan: WEA1, WEA2, WEA3

2. Stoffe: [a]Hydrauliköl, Kühlflüssigkeit, Fette WGK: 1/2

3. Aggregatzustand der eingesetzten Stoffe

   ☒ flüssig ☐ gasförmig ☒ fest

4. AwSV-Anlage zugehörig zur BImSch-Anlage: siehe 6.1 Sicherheitsdatenblätter

   Betriebseinheit (BE): WEA1, WEA2, WEA3

5. Benennung der Anlagenteile, die zu dieser AwSV-Anlage gehören:

   (z.B. Behälter, Rohrleitungen, Flächen, etc.; vgl. §14 AwSV): siehe 6.1 Sicherheitsdatenblätter insbesondere Seite 3

   Bauteile
   - Getriebe
   - Azimutgetriebe
   - Hydraulik
   - Hauptlager/Rotorlager
   - Generatorlager
   - Azimutlager/Laufbahn
   - Azimutlager/Verzahnung
   - Blattlager/Laufbahn
   - Blattlager/Verzahnung
   - Pitchgetriebe
   - Pitchgetriebe Dichtung
   - Rotorarretierung
   - Transformator
   - Kühlsystem Umrichter

6. Gefährdungsstufe der Anlage (§39 AwSV): Stufe A siehe 6.1 Sicherheitsdatenblätter insbesondere Seite 3

7. Aufstellung der HBV-Anlage:

   ☐ im Freien

   ☒ im Gebäude bzw. durch Überdachung - auch vor Schlagregen - geschützt

8. Größtes Volumen der wassergefährdenden Stoffe, die bei einer Betriebsstörung freigesetzt werden können: 0,58 [m^3]

---

[a] Die Stoffe, mit denen in einer HBV-Anlage umgegangen wird, sind im Formular 3 Blatt 1 und 2 aufgelistet.

Genehmigtes Volumen in der HBV-Anlage [m^3]

9. Angaben zum Auffangraum/zur Aufstellfläche:

Rückhaltevolumen des Auffangraumes (44): 0,84 [m^3]

Dichtender Werkstoff des Auffangraumes:

☐ Beton nach der DAfStB-Richtlinie "Betonbau beim Umgang mit wassergefährdenden Stoffen"

Betongüte:

☒ Stahl: für Hydraulik und Trafo: Bodenwannen: Siehe Kapitel 4.6 und 4.9 Dokument 4.1.4.2 Schmiermittel und Maßnahmen

☒ Kunststoff, Material: für Getriebeöl: Kunstoffplane unterhalb Getriebe, dadurch Umlenkung in Gondelverkleidung: siehe Kapitel 4.4 Dokument 4.1.4.2 Schmiermittel und Maßnahmen

☐ Sonstiges:

Maßnahmen zum Ableiten von Niederschlagswasser (nur bei Aufstellung im Freien) (47)

10. Sind Löschwasser-Rückhalteeinrichtungen vorhanden
(§ 20 AwSV)? ☐ ja ☒ nein
Es wird kein Löschwasser, sondern nur Pulver und CO_2verwendet.

Bezeichnung gemäß Aufstellungsplan

Liegt ein rechnerischer Nachweis für das erforderliche Löschwasserrückhaltevolumen vor (z.B. im Brandschutzkonzept, Löschwasserrückhaltekonzept)?☐ ja ☒ nein

Dient die Löschwasser-Rückhalteeinrichtung gleichzeitig
als Auffangraum für wassergefährdende Flüssigkeiten? ☐ ja ☒ nein

Verbundleitungen zwischen Auffangraum und
Löschwasser-Rückhalteeinrichtung vorhanden? ☐ ja ☒ nein